

## „Ich bin begeistert von e-timer basic und würde es immer wieder kaufen!“



Die Einrichtung „House of Life“ in Wilhelmshaven bietet Bewohnern mit Pflegegrad 2-5 von 18 Jahren bis ins hohe Alter bestmögliche Lebensqualität. Als Erweiterung des Seniorenpflegezentrums Neuengroden beherbergt die Station bis zu 59 Bewohner und zeichnet sich durch besondere Angebote wie mehrere Snoezelräume, eine Salzgrotte und ein Kino aus.

Im nachfolgenden Interview erläutert Uwe Morgante jun., stellvertretende Heimleitung und Pflegedienstleitung, seine Erfahrungen bei der elektronischen Dienstplanung mit e-timer basic.

### Was waren die entscheidenden Beweggründe mit e-timer basic zu arbeiten?

Die Dienstpläne habe ich etwa 2 Jahre lang mit der Hand verfasst. Dann habe ich mein eigenes Dienstplanprogramm mit Excel entwickelt, und bin damit einige Jahre zurecht gekommen, bis ich irgendwann für 70-90 Mitarbeiter den Dienst planen musste. Da kam ich dann doch an meine Grenzen und bin bei meinen Recherchen auf das Programm e-timer basic von Standard Systeme gestoßen.

### Was zeichnet für Sie e-timer basic besonders aus?

Für mich als Pflegedienstleitung ist e-timer basic eine enorme Arbeitserleichterung. Ich kann weit in die Zukunft planen und mir wird die ewige Rechnerei der Stunden abgenommen.

### Was muss eine Software leisten, um den Anforderungen Ihrer Einrichtung im Bereich der Dienstplanerstellung und Personalverwaltung gerecht zu werden?

Das Programm muss leicht zu bedienen und Fehler müssen einfach zu korrigieren sein. Die Abrechnung muss für die Mitarbeiter natürlich leicht nachzuvollziehen sein.

### Welche Prozesse konnten durch e-timer basic optimiert werden?

Die individuelle Gestaltung der Bereiche, der Dienste und der unterschiedlichen Arbeitsverträge hat sich spürbar verbessert. Die Abrechnung der Arbeitsstunden ist jetzt auf die Minute genau, dadurch wurden auch die massiven Mehrarbeitsstunden der Mitarbeiter reduziert.

### Wie empfanden Sie die Schulung und Begleitung durch die Firma Standard Systeme im Rahmen der Einführung der Software und die weiterführende Betreuung per Hotline?

Anfangs war ich ein wenig überfordert und nicht sicher, wie ich alle

Informationen behalten soll. Ich habe mich gefragt, ob ich alles umsetzen kann, was mein Gegenüber am Telefon mir erklärte. Im Nachhinein denke ich, dass eine Entscheidung für die vor-Ort-Schulung von Standard Systeme sicherlich gut gewesen wäre.

### Wie beurteilen Sie Ihre Entscheidung für e-timer basic rückblickend?

Ich bin begeistert vom e-timer Programm und würde es immer wieder kaufen und weiterempfehlen.

### Was möchten Sie anderen interessierten Kolleginnen und Kollegen in anderen Einrichtungen, die einen solchen Umstellungsprozess anstreben, mit auf den Weg geben?

Ich denke, in den Leitungspositionen sollte sich jeder die Frage stellen, wie er seine Zeit besser planen kann, wie er Arbeitsabläufe optimieren kann und wofür es sich lohnt Geld, zu investieren. Das Programm e-timer basic macht es Unternehmen einfacher, sich mit den gesetzlichen Bestimmungen abzusichern, weil man damit neutral abrechnen kann.

### Wir danken Ihnen für dieses Gespräch!



#### Ansprechpartner:

Herr Uwe Morgante jun., stellvertretende Heimleitung und Pflegedienstleitung

#### Weitere Informationen unter:

[www.houseoflife.de](http://www.houseoflife.de)



House of Life in Wilhelmshaven

### Kollegen in anderen Einrichtungen, die einen solchen Umstellungsprozess anstreben, mit auf den Weg geben?